

Beschreibung

Die Überbauung Lochergut wurde zwischen 1963 bis 1966 erstellt. Sie besteht aus mehreren markanten, bis zu 20-geschossigen Wohnhäusern und einem zweigeschossigen Flachbau entlang der Badenerstrasse.

Der Flachbau wurde im Grundriss vergrössert sowie das bestehende OG rückgebaut und auf einer grösseren Fläche wieder neu aufgebaut.

Neue Decke ü. 1. OG aus vorgespannten, parallel laufenden Trägern $b \times h = 35 \times 100 \text{ cm}$. Betondecke dazwischen auf der ganzen Fläche mit kreisrunden Einlagen $\varnothing 90 \text{ cm}$, teilweise durchgehend als Oblichter ausgebildet. Ganze Decke ü. 1. OG in Sichtbeton mit Weisszement.

An die Dachränder wurden vorgefabrizierte Betonelemente angehängt.

Foundation des erweiterten Flachbaus über Mikropfähle in den tragfähigen Untergrund.

Zahlreiche weitere Abbruch- und Umbauarbeiten, 3 neue Treppenhauskerne, Verstärkungen an bestehenden Unterzügen, Stützen und Fundamenten.



Am Bau beteiligte

Bauherr: Amt für Hochbauten, Zürich

Architekt: pool Architekten, Zürich

Baumanagement: Perolini AG, Zürich

Abbruch: Eberhard Bau AG, Kloten

Baumeister: K. Eicher AG, Regensdorf,
de Capitani Baugeschäft AG, Zürich

Kennzahlen

Anlagekosten (BKP 1-9) CHF: 20.7 Mio.

Kosten Tragkonstruktion: CHF ca. 3.0 Mio.

Bearbeitungszeit

Projekt: 2003 bis 2005

Ausführung: 2005 bis 2006

Leistungen

Projektleitung

Vorprojekt

Bauprojekt

Statik

Ausschreibung

Baubegleitung

René Haller als Projektleiter
bei dsp AG, Greifensee



Photo (letztes Bild): Leonhard Weiss Bau AG, Zürich